

Fußballkreis Düren

KreisschiedsrichterTag 2019



Protokoll vom 11.03.2019

Protokollführer: Friedhelm Schreckenber

Tagesordnungspunkte gemäß Einladung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Ernennung eines Protokollführers
4. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
5. Auszeichnung von Schiedsrichtern (entfällt)
6. Genehmigung des Protokolls vom 07.03.2016
7. Geschäftsbericht des KSA
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Entlastung des KSAs
10. Neuwahl des VKSAs
11. Neuwahl des Kreisschiedsrichterlehrwartes
12. Neuwahl des Vertreters der jungen Generation
13. Neuwahl der 5 (fünf) Beisitzer
14. Anträge
15. Verschiedenes

Top 1. Begrüßung

Der Vorsitzende des Kreisschiedsrichterausschusses (VKSA), Bernd Jungherz, eröffnet um 19:08 Uhr den Kreisschiedsrichtertag 2019.

Der VKSA begrüßt sämtliche anwesenden Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zum Kreisschiedsrichtertag, besonders willkommen heißt er:

- die Vertreter des FVM, hier insbesondere den Vorsitzenden des Verbandsschiedsrichterausschusses (VSA) Peter Oprei und das VSA-Mitglied Hans-Willi Ronig;
- den Kreisvorstand, hier insbesondere den Kreisvorsitzenden Manfred Schultze, den Ehrevorsitzenden Willi Gehlen, den 2. Kreisvorsitzenden Sven Kirfel, den Jugendobmann und Frauenbeauftragten Wolfgang Dembsky, den Kassenwart Hans-Peter Hahnengreß, den Geschäftsführer Willi Polfliet, den Freizeitbeauftragten Matthias Hunf sowie die Ehrenmitglieder des Fußballkreises Düren Heinz Hubert Werker und Karl-Heinz Witt;
- die Vertreter der benachbarten Fußballkreise, aus Aachen die VKSA Ruth Butzen, aus Rhein-Erft das KSA-Mitglied Jürgen Bolkowsky, aus Euskirchen den VSKA Stephan Mager. Im Nachbarkreis Heinsberg findet zeitgleich der Kreistag statt, dennoch nehmen Thomas Handschuhmacher und Jonas Windeln am Kreisschiedsrichtertag teil;
- die Vertreter der örtlichen Presse aus Jülich und Düren.

Zum Gedenken an die verstorbenen Schiedsrichterkameraden in der Zeit von 2016 bis 2019 bittet der VKSA die Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben und in einer Schweigeminute den Verstorbenen zu gedenken. Es wird den Sportkameraden Heinz Sauer und Toni Prenger (verstorben im Jahr 2016) sowie Helmut Heidenreich, Toni Pistel und Bruno Korf (verstorben in 2018) gedacht.

Der VKSA stellt fest, dass zum Kreisschiedsrichtertag mit der Veröffentlichung in der Amtlichen Mitteilung 03/2019 sowie mit der Verteilung der Einladung an die Schiedsrichter bei der Schiedsrichterweiterbildung am 18.02.2019 ordnungsgemäß unter Einhaltung der Einberufungsfrist von vier Wochen eingeladen wurde und allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern (SR) die Tagesordnung zugänglich gemacht wurde.

Top 2. Grußworte

Der VKSA bittet den KV, Manfred Schultze, und den Vorsitzenden des VSA, Peter Oprei, um ihre Grußworte.

Manfred Schultze richtet einen Gruß des gesamten KV an die Schiedsrichter. Er dankt insbesondere für die gute Zusammenarbeit zwischen KV und KSA. Er dankt zudem den Schiedsrichtern für ihre regelmäßigen Einsätze und ihr großes Engagement und hebt das schwierige Amt eines Schiedsrichters hervor. Der Kreisvorsitzende bedauert den nach seinen Worten oftmals fehlenden Respekt den Schiedsrichtern gegenüber. Er dankt den ausscheidenden KSA-Mitgliedern für ihre gute Arbeit und weist auf den vorgesehenen Wechsel in der Leitung des KSA mit den bevorstehenden Wahlen hin. Mit den Wünschen für einen guten und harmonischen Verlauf des Kreisschiedsrichtertages schließt er seine Grußrede.

Der VKSA Peter Oprei weist auf die Leistungen der Schiedsrichter in ihren regelmäßigen Einsätzen hin und nennt ehrenamtlich zu erbringende Aufgaben der gewählten Vertreter. Peter Oprei appelliert an die Vereine, Schiedsrichter zu integrieren, bittet aber auch die Schiedsrichter darum, „demütig“ zu bleiben und bei Abrechnungen im Zusammenhang mit Spielleitungen immer ehrlich zu bleiben. Er dankt für die faire Zusammenarbeit zwischen dem KSA Düren und dem VKSA in den vergangenen Jahren und dankt dem KSA sowie dessen Vorsitzenden Bernd Jungherz für die geleistete Arbeit.

Top 3. Ernennung eines Protokollführers

Der VKSA ernennt den Mitarbeiter in der Geschäftsführung im Kreisschiedsrichterausschuss (KSA) Friedhelm Schreckenbergs zum Protokollführer und fragt die Versammlung, ob Einwände gegen diese Ernennung bestünden.

Aus der Versammlung ergeben sich keine Einwände gegen den vorgeschlagenen Kandidaten. Friedhelm Schreckenbergs wird einstimmig seitens Versammlung zum Protokollführer ernannt.

Top 4. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden

Laut der am Eingang ausgelegten Anwesenheitsliste sind 67 stimmberechtigte Schiedsrichterinnen/Schiedsrichter anwesend.

Aufgrund der ordnungsgemäßen Einladung zum Kreisschiedsrichtertag und der anwesenden Stimmberechtigten stellt der VKSA die Beschlussfähigkeit fest.

Top 5. Auszeichnung von Schiedsrichtern / -innen (entfällt)

Ehrungen werden regelmäßig in der jeweiligen Weihnachtsweiterbildung vorgenommen.

Top 6. Genehmigung des Protokolls des letzten Kreisschiedsrichtertages am 07.03.2016

Das Protokoll des Kreisschiedsrichtertages vom 07.03.2016 lag im Eingangsbereich den SR zur Einsicht vor und konnte von der Versammlung auf Wunsch eingesehen werden. Zusätzlich war das Protokoll als PDF-Datei auf der Internetseite des Fußballkreises Düren für Jedermann bereits seit Monaten zur Ansicht bereitgestellt (<http://dueren.fvm.de/news-dueren-detail.html>).

Aus der Versammlung gibt es keine Einwände gegen das Protokoll. Entsprechend stellt der VKSA fest, dass das Protokoll genehmigt ist.

Top 7. Geschäftsbericht des KSA

Der Geschäftsbericht des KSA für die Wahlperiode 2016 – 2019 wurde jedem SR postalisch bzw. persönlich bei der Weiterbildung am 18. Februar 2019 zugestellt. Es gibt gegen den Geschäftsbericht keine Einwände, dieser wird einstimmig bestätigt.

Der VKSA Bernd Jungherz richtet Dankesworte an die Versammlung. Insbesondere dankt er allen Aktiven, im Besonderen den Kollegen aus dem KSA, ohne die er die Arbeit, die er immer gern gemacht habe, nicht machen können. Jeder Chef sei nur so gut wie sein Team.

Zuletzt weist er auf das Wahlprocedere hin, wie es satzungsgemäß gefordert ist.

Top 8. Wahl eines Versammlungsleiters

Der scheidende VKSA, Bernd Jungherz, schlägt der Versammlung den SR-Kameraden Heinz Hubert Werker zum Versammlungsleiter vor. Aus der Versammlung gehen keine weiteren Vorschläge ein. Nach der wiederholten Nachfrage zu Vorschlägen, die ohne Resonanz bleibt, wird SR Heinz Hubert Werker gefragt, ob er das Amt im Falle einer Wahl annehmen würde, was er bejaht. (Diese Verfahrensweise wird im Folgenden als „satzungskonform“ abgekürzt). Da nur ein Vorschlag vorliegt, wird die Versammlung gefragt, ob es eine Gegenstimme zur Wahl per Akklamation gebe. Da dieses nicht der Fall ist, wird Heinz Hubert Werker per Akklamation einstimmig von der Versammlung zum Versammlungsleiter gewählt und nimmt das Amt auf Nachfrage an.

In seinem kurzen Grußwort richtet der Versammlungsleiter seinen Dank an die verrichtete Arbeit des KSA in den vergangenen drei Jahren.

Top 9. Entlastung des Kreisschiedsrichterausschusses

Dem Antrag auf Entlastung des KSAs wird bei satzungskonform durchgeführter Wahl einstimmig bei Enthaltung der KSA-Mitglieder zugestimmt.

Top 10. Neuwahl des Vorsitzenden des Kreisschiedsrichterausschusses (VKSA)

Der Versammlungsleiter nimmt die Vorschläge für die Neuwahl eines Vorsitzenden entgegen. Der bisherige VKSA Bernd Jungherz tritt aus Altersgründen zur einer erneuten Wahl nicht an. Vorgeschlagen wird der bisherige Geschäftsführer Rainer Koll, der satzungskonform einstimmig per Akklamation bei einer Enthaltung zum VKSA gewählt wird. Rainer Koll nimmt die Wahl zum VKSA an.

Der Versammlungsleiter gratuliert dem neu gewählten VKSA und übergibt ihm das Wort, um weiter durch die Versammlung zu führen. Rainer Koll richtet seinen Dank an den Wahlleiter, Heinz Hubert Werker, und ebenso dankt er der Versammlung für das Vertrauen in seine Person und den Vertrauensvorschuss. Er sieht die Schiedsrichtergemeinschaft als eine Art Fußballmannschaft und möchte mit einem Team und gemeinsam mit den Schiedsrichterkollegen die nächsten drei Jahre bestreiten. Er und die gesamte Versammlung danken mit einem lang anhaltenden Beifall dem ausgeschiedenen Vorsitzenden Bernd Jungherz.

Top 11. Neuwahl des Kreisschiedsrichterlehrwerts (LW)

Der VKSA bittet die Versammlung satzungskonform um Vorschläge für die Wahl eines Lehrwerts. Der bisherige Lehrwart Sven Diel tritt aus beruflichen Gründen zur Wahl nicht mehr an. Aus der Versammlung kommt lediglich der Vorschlag Dominik Mynarek, der sich der Versammlung kurz vorstellt. Es wird die Versammlung gefragt, ob per Handzeichen abgestimmt werden kann. Es gibt keine Gegenstimme. In der satzungskonform durchgeführten Wahl wird Dominik Mynarek bei einer Enthaltung zum Lehrwart gewählt.

Top 12. Neuwahl des Vertreters der Jungen Generation

Aus der Versammlung kommt satzungskonform lediglich der Vorschlag Niclas Pracht als Kandidat als Vertreter der jungen Generation. Der bisherige Vertreter der jungen Generation Benjamin Bläser tritt zur Wiederwahl nicht an. Niclas Pracht stellt sich kurz vor und wird bei einer Enthaltung einstimmig bei einer Enthaltung zum Vertreter der Jungen Generation per satzungsgemäß vorgesehener Akklamation gewählt.

Top 13. Neuwahl der 5 Beisitzer

Die Versammlung schlägt satzungskonform fünf Beisitzer vor: Wilfried Hahn und Harald Diel (Beisitzer), Josef Voiss (Öffentlichkeitsarbeit), Benjamin Krebs (neuer Geschäftsführer) und Marvin Koll (Jungschiedsrichter-Beauftragter). Der Kandidat Harald Diel ist beruflich bedingt nicht anwesend; von ihm liegt eine schriftliche Einverständniserklärung vor. Die Wahl erfolgt en bloc- die Beisitzer werden einstimmig bei fünf Enthaltungen durch die Versammlung gewählt.

Der VKSA teilt der Versammlung mit, dass folgende Kameraden dem Kreisvorstand zur Berufung in den KSA vorgeschlagen werden:

Mitarbeiter in der Geschäftsführung: Friedhelm Schreckenberg

Lehrstab: Lukas Kunkel, Moritz Klein und Kevin Teichmann.

Top 14. Anträge

Der VKSA teilt der Versammlung mit, dass keine Anträge für den KST vorliegen.

Top 15. Verschiedenes

Unter Punkt „Verschiedenes“ wird auf die nächsten Schiedsrichterweiterbildungen hingewiesen.

Wortmeldungen aus der Versammlung heraus gibt es keine.

Rainer Koll bedankt sich als neu gewählter VKSA bei den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern für ihre Teilnahme am Kreisschiedsrichtertag und für das Vertrauen, das die Versammlung in ihn und den gesamten KSA setzt. Er dankt seinem Vorgänger Bernd Jungherz für seine Arbeit als VKSA in den vielen vergangenen Jahren.

Josef Voiss dankt als Öffentlichkeitsbeauftragter den ausgeschiedenen KSA-Mitgliedern Bernd Jungherz als Vorsitzenden, Benjamin Bläser als seinem Stellvertreter, Sven Diel als Lehrwart sowie Martin Wallraff (nicht anwesend) mit ein paar Worten und kleinen Präsenten. Der Kreisvorsitzende Manfred Schultze, der Stellv. Kreisvorsitzende Sven Kirfel und der VSA-Vorsitzende Peter Oprei verabschieden Bernd Jungherz abschließend für sein sehr langjähriges Tun mit gebührenden und passenden Worten. In Anerkennung und Würdigung seiner Leistungen wird Bernd Jungherz mit der Verdienstnadel des DFB ausgezeichnet. Manfred Schultze gratuliert dem neuen Vorsitzenden des KSA Rainer Koll und wünscht eine gute und erfolgreiche Arbeit in den nächsten Jahren..

Um 20.17 h wird der Kreisschiedsrichtertag 2019 durch den VKSA Rainer Koll geschlossen.

Langerwehe, den 11.03.2019

gez.
Friedhelm Schreckenber